

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über eine Sitzung der Gemeindevertretung Munkbrarup**  
**am Montag, den 22. Mai 2017 um 19.00 Uhr**  
**im Feuerwehrgerätehaus Munkbrarup, St. Laurentiusweg 26**

**Tagesordnung:**

1. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Niederschriften über die Sitzung vom 06.03.2017;  
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen
3. Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragestunde
5. Haushaltsplan 2017
6. Vertrag Fahrbücherei
7. Dorfgemeinschaftshaus – weiteres Vorgehen
8. Verschiedenes
9. Klärschlammwässerung der Kläranlage Munkbrarup
10. Kooperation mit der Gemeinde Wees (Bauhof)
11. Personalangelegenheiten
12. Strandgestaltung Bockholmwik
13. Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

**Anwesende:**

**seitens der Gemeindevertretung:**

Bürgermeisterin Margrit Jeben  
Gemeindevertreterin Margrit Mohrbach  
Gemeindevertreter Hans-Wilhelm Thielsen  
Gemeindevertreter Heiner Iversen  
Gemeindevertreter Thomas Jessen  
Gemeindevertreter Johannes Riechmann  
Gemeindevertreter Hans-Nico Bahnsen  
Gemeindevertreter Peter Faltin  
Gemeindevertreter Karsten Hansen

Gemeindevertreter Bernd Eichmeier  
Gemeindevertreter Karsten Goldbach

**seitens des Dorfausschusses:**

bgl. Dorfausschussmitglied Bernd Jessen-Nielsen (bis 21.10 Uhr)

**seitens der Presse:**

Wilhelm van de Loo, Flensburger Tageblatt (bis 21.10 Uhr)

**seitens der Amtsverwaltung:**

Bau- und Ordnungsamtsleiterin Yvonne Spring-Renken -zgl. als Protokollführerin-

sowie ein Zuhörer.

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Ende: 22.35 Uhr**

Bürgermeisterin Margrit Jebesen eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sodann stellt sie die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzung findet mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 9 bis 13 öffentlich statt.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**

**Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

**Einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt eine Änderung der Tagesordnung in der Form, dass der bisherige Tagesordnungspunkt 5 „Klärschlammmentwässerung der Kläranlage Munkbrarup“ unter Punkt 9 der Tagesordnung verhandelt wird. Die Punkte 6 bis 8 rücken entsprechend vor. Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden in umgedrehter Reihenfolge behandelt, zuerst die Kooperation mit der Gemeinde Wees und dann die Personalangelegenheiten. Die Tagesordnungspunkte 9, 10, 11, 12 und 13 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung (GO) vor.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

**Niederschriften über die Sitzung vom 06.03.2017;  
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen**

Es ergeben sich keine Einwendungen gegen die Niederschriften. Die Niederschriften werden zur Kenntnis genommen.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

#### **Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und der Bürgermeisterin**

##### **3.1 Dorfausschuss**

Ausschussvorsitzender Peter Faltin teilt mit, dass der Dorfausschuss am 26.04.2017 getagt hat. Bei einem Treffen auf dem Spielplatz ging es um die vom Bolzplatz ausgehende Geräuschkulisse. Die Beteiligten wurden im Nachgang zur Sitzung direkt angesprochen, weiterer Handlungsbedarf wird gegenwärtig nicht erkannt.

Das Maibaumaufstellen am 30.04.2017 verlief erfolgreich.

Das diesjährige Dorffest findet am 08.07.2017 statt, Beginn 12.00 Uhr.

##### **3.2 Finanzausschuss**

Ausschussvorsitzender Hans-Nico Bahnsen trägt vor, dass der Finanzausschuss am 24.04.2017 getagt hat. Die Beratungsgegenstände befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

##### **3.3 Umweltausschuss**

Ausschussvorsitzender Heiner Iversen berichtet von der gemeinsamen Sitzung mit dem Bauausschuss am 18.05.2017. Der Umweltausschuss war nicht beschlussfähig.

- Hundefreilauf Bockholmwik wurde eingerichtet.
- Waldweg bei Siegumlund sanierungsbedürftig.
- Biotope im Gemeindegebiet sollen im Rahmen einer Fahrradtour in Augenschein genommen werden.
- Der Strand in Bockholmwik soll attraktiver gestaltet werden, die Gemeinde erwägt eine Verlegung des Fördesteiges. Die Umsetzbarkeit hängt von einer möglichen Entwicklung auf dem Campingplatzgelände ab.

##### **3.4 Kindergartenausschuss**

Heiner Iversen berichtet von der derzeitigen Situation des Kindergartens Munkbrarup. Die Leitungsfunktion wird durch Einsatz einer weiteren Kraft ausgeweitet. Die Elternbeiträge werden um 15,00 Euro monatlich für Ü3-Kinder und um 50,00 Euro monatlich für U3-Kinder erhöht.

##### **3.5 Bauausschuss**

Ausschussvorsitzender Hans-Wilhelm Thielsen berichtet von der gemeinsamen Ausschusssitzung am 18.05.2017 mit dem Umweltausschuss. Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über die Strandneugestaltung beraten.

### **3.6 Bericht der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Margrit Jebesen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Teilnahme an der Delegiertenversammlung der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Langballig am 17.03.2017; aktuell 325 aktive Feuerwehrkameraden in der Gemeindefeuerwehr des Amtes Langballig und 25 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr.
- Gemeindliche Schredderaktion verursachte 766,00 Euro Kosten.
- Auftaktveranstaltung Managementplan FFH-Gebiet Munkbrarupau-Schwennautal Glücksburg.
- Verbandsversammlung Breitbandzweckverband Angeln.
- Erhalt einer Ausgleichszahlung der Schleswig-Holstein Netz AG.
- Begehung des 60jährigen Jubiläums Landfrauenverein Munkbrarup.
- Sitzung Jagdgenossenschaft Rüde und Munkbrarup.
- Freude über 74,44 % Wahlbeteiligung in Munkbrarup zur Landtagswahl.
- Zweckverband Kindertagesstätten Amt Langballig erwägt Übernahme der Trägerschaft für neu einzurichtende Kita in Wees.
- 24.11. Abend der Jugendarbeit Scheersberg.
- Pfadfindertag im Landschaftsmuseum Unewatt am 01.07.2017 ab 11.00 Uhr.
- Veranstaltung der AktivRegion in Rendsburg „Mein Dorf hat Zukunft“ am 26.06.2017.
- Dorffest Munkbrarup am 08.07.2017.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:** **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **Zu Punkt 5 der Tagesordnung:** **Haushaltsplan 2017**

Finanzausschussvorsitzender Hans-Nico Bahnsen erläutert detailliert den vorliegenden Haushaltsentwurf für das Jahr 2017. Er geht insbesondere auf die freiwilligen Leistungen der Gemeinde Munkbrarup ein. Zur anstehenden Haushaltskonsolidierung sollen weitere Beratungen erfolgen.

In der Gemeindevertretung besteht Einigkeit darüber, dass über die Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und die Grundsteuer B auf 350 % ab 2018 im Rahmen der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung ein separater Beschluss gefasst werden soll.

Gemeindevertreter Karsten Hansen regt an, die Problematik der hohen Kreisumlage, die die Gemeinden insgesamt in ihrer Handlungsfähigkeit beschränkt, auf Amtsebene zu beraten.

**Einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung 2017 mit der

- im Ergebnisplan die Erträge auf 1.530.900,00 Euro und die Aufwendungen auf 1.699.200,00 Euro, somit ein Jahresfehlbetrag von 168.300,00 Euro,
- im Finanzplan die Einzahlungen für lfd. Verwaltungstätigkeit auf 1.452.000,00 Euro, die Auszahlungen für lfd. Verwaltungstätigkeit auf 1.442.500,00 Euro und der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf 382.600,00 Euro, der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf 351.100,00 Euro
- der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme auf 0 Euro
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 Euro
- der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0 Euro
- und die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 1 Stelle festgesetzt werden.

Ferner werden die Hebesätze für die Grundsteuer A auf 320 %, die Grundsteuer B auf 320 %, die Gewerbesteuer auf 380 % festgesetzt und der Bürgermeister wird ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen bis zu einem Betrag von 500,00 Euro ersatzweise für die Gemeindevertretung nach § 95d GO zu genehmigen.

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

**Vertrag Fahrbücherei**

Der Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. hat mit Schreiben vom 15.03.2017 darauf hingewiesen, dass die Fahrbüchereien sich seit Jahren in einer unübersichtlichen vertraglichen Situation befinden. Durch das Herausgehen des Kreises, der zunächst seine Zuschüsse reduziert hatte und ab 2011 keine Zuschüsse mehr leistet, haben sich die tatsächlichen Verhältnisse für die Fahrbücherei erheblich geändert. Zur besseren Übersicht und Transparenz möchte der Büchereiverein die Handhabungen der Fahrbücherei, wie sie seit 2011 Bestand haben, in einem Vertrag zusammenführen. Die Kosten sollen 2017 bei 2,80 Euro pro Einwohner/in liegen.

Bürgermeisterin Margit Jepsen trägt vor, dass im Jahre 2016 von Munkbraruper Bürgern 1.071 Ausleihen getätigt wurden. Dies schließt eine Haltestelle an der Grundschule Munkbrarup mit ein. Derzeit gibt es 15 Benutzerkarten. Der Finanzausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Vertrag mit dem Büchereiverein zu kündigen. Gemeindevertreter Hans-Wilhelm Thielsen regt an, in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung über alternative Lösungen zu beraten.

**Einstimmiger Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Vertrag mit dem Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. zu kündigen. In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung soll über alternative Lösungen beraten werden.

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**

**Dorfgemeinschaftshaus – weiteres Vorgehen**

In dieser Angelegenheit wurde ein Arbeitskreis gegründet. Bernd Eichmeier berichtet vom Ergebnis eines Workshops, den der Arbeitskreis initiiert hatte. Danach besteht der Bedarf an einem Dorfgemeinschaftshaus. Die Nutzung und Erweiterung vorhandener Liegenschaften wird favorisiert. Der Arbeitskreis schlägt der Gemeindevertretung vor, das bestehende Feuerwehrgerätehaus in Munkbrarup umzubauen. Es könnte ein neuer Anbau für das Feuerwehrfahrzeug geschaffen werden, da die vorhandene Fahrzeughalle nur bedingt geeignet ist, da das neue Feuerwehrfahrzeug durch den Allradantrieb eigentlich zu hoch dafür ist. Die bestehende Fahrzeughalle könnte dann zum Dorfgemeinschaftshaus umgenutzt werden. Hans-Nico Bahnsen hat an einer Veranstaltung des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) teilgenommen und in Erfahrung gebracht, dass es für die Umnutzung und den Abriss von Feuerwehrgerätehäusern zu Dorfgemeinschaftshäusern Fördermittel gibt. Voraussetzung für die Abrufung dieser Fördermittel wäre die Erarbeitung eines Dorfentwicklungskonzeptes. Auch die Kosten für die Erarbeitung dieses Konzeptes sind förderfähig. Die Umsetzung dieses Vorhabens bedingt eine Änderung des geltenden Bebauungsplanes.

Gemeindevertreter Hans-Wilhelm Thielsen empfiehlt, eine Vorplanung in Auftrag zu geben, damit die groben Kosten ermittelt werden. Gemeindevertreter Karsten Goldbach und Heiner Iversen regen an, auch andere Lösungsmöglichkeiten zu untersuchen und nicht nur den Anbau einer neuen Fahrzeughalle an das bestehende Feuerwehrgerätehaus. Für Gemeindevertreterin Margrit Mohrbach ist die Entscheidung über die tatsächliche Möglichkeit der Inanspruchnahme von Fördergeldern entscheidend. Es findet eine rege Diskussion darüber statt, ob zusätzliche Räumlichkeiten tatsächlich notwendig sind.

Gemeindevertreter Hans-Wilhelm Thielsen beantragt, darüber abzustimmen, ob grundsätzlich das Erfordernis gesehen wird, am bestehenden Feuerwehrgerätehaus Munkbrarup zusätzliche Räumlichkeiten für ein Dorfgemeinschaftshaus zu schaffen.

**Beschluss bei neun Ja-Stimmen und zwei Nein-Stimmen:**

Die Gemeindevertretung erkennt grundsätzlich die Notwendigkeit, am bestehenden Feuerwehrgerätehaus Munkbrarup zusätzliche Räumlichkeiten für ein Dorfgemeinschaftshaus zu schaffen.

**Beschluss bei neun Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und einer Stimmenthaltung:**

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die konkrete Fördermöglichkeit für einen Anbau an das bestehende Feuerwehrgerätehaus Munkbrarup beim LLUR in Erfahrung zu bringen. Unabhängig von der Fördermöglichkeit des Vorhabens wird die Bürgermeisterin beauftragt, eine Vorplanung für eine grobe Kostenschätzung der drei möglichen Erweiterungsvarianten (Norderweiterung, Süderweiterung, Neubau Fahrzeughalle) in Auftrag zu geben. Nach Kenntnis über die grundsätzliche Fördermöglichkeit der Maßnahme sowie nach Vorlage der Kostenschätzung soll eine weitere Beratung in den gemeindlichen Gremien erfolgen.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**

**Verschiedenes**

Gemeindevertreter Hans-Nico Bahnsen regt an, dass in der konstituierenden Sitzung der neuen Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl 2018 eine Poolvertretung in allen Ausschüssen beschlossen wird. In der Vergangenheit konnten Ausschüsse gelegentlich keine Beschlussfassungen erzielen, weil die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war. Gäbe es eine Poolvertretung, hätten andere anwesende Gemeindevertreter einspringen können. Der Vorschlag findet die Zustimmung aller Anwesenden.

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**

**Klärschlammentwässerung der Kläranlage Munkbrarup**

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung:**

**Kooperation mit der Gemeinde Wees (Bauhof)**

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

**Zu Punkt 11 der Tagesordnung:**

**Personalangelegenheiten**

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

**Zu Punkt 12 der Tagesordnung:**

**Strandgestaltung Bockholmwik**

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

**Zu Punkt 13 der Tagesordnung:**

**Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten**

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Die Öffentlichkeit wird um 22.35 Uhr wiederhergestellt. Zuhörer sind nicht mehr anwesend.

Die Gemeindevertretung hat im nicht öffentlichen Teil der Sitzung den Auftrag für die Entschlammung der Kläranlage Munkbrarup für das Jahr 2017 erteilt, eine Kooperation mit der Gemeinde Wees in Bezug auf den Betrieb der Bauhöfe und den Einsatz der Gemeindearbeiter beschlossen, eine Personalangelegenheit beraten sowie ein Planungsgespräch mit vorgesetzten Planungsbehörden in Bezug auf die Strandneugestaltung in Bockholmwik vorbereitet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Bürgermeisterin Margrit Jebsen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22.35 Uhr.

gez. Margrit Jebsen

gez. Yvonne Spring-Renken

.....  
Margrit Jebsen  
Bürgermeisterin

.....  
Yvonne Spring-Renken  
Protokollführerin-jas